



MARTIN-LUTHER-SCHULE

Städt. ev. Grundschule



Münster, 04.05.21

Liebe Eltern der Martin-Luther-Schule,

am Montag, den 10.05.21, beginnt das Lolli-Test-Verfahren an allen Grund- und Förderschulen sowie an den weiteren Schulen mit Primarstufe des Landes NRW. Dabei handelt es sich um flächendeckende alters- und zielgruppengerechte PCR-Pooltestungen. Die Testmethode ist sensitiver als die Antigentests und identifiziert Infektionen auch bei niedriger Viruslast.

Zu Beginn des Unterrichts erhalten die Schülerinnen und Schüler zweimal wöchentlich einen kleinen Wattestab – ähnlich dem des Wattestabes bei den Antigenschnelltests -, an dem sie dann 30 Sekunden lutschen. Die Kinder bleiben im Klassenverband und benutzen den Lolli unter ihrer Maske. Danach kommen alle Proben in ein Sammelbehältnis und werden als Gruppenprobe zu einer Auswertung in ein Labor gebracht. Falls ein positives Testergebnis in einem Gruppenpool ermittelt wird, werden diese Eltern aus diesem Pool durch eine EMail über Iserv von mir aufgefordert, zu Hause noch einmal eine Individualprobe zu erstellen. Die notwendigen Testmaterialien bekommen alle Kinder zuvor einmal mit nach Hause. Die Individualprobe muss am darauffolgenden Tag früh morgens – die genaue Uhrzeit teile ich Ihnen demnächst noch mit – wieder von den Eltern oder einer anderen Person zur Schule gebracht werden. Die Einzelproben gehen dann nochmals ins Labor. Bis dahin sind an diesem Distanztag –v also dem zweiten Tag nach dem durchgeführten Test - alle Schülerinnen und Schüler dieses Pools in häuslicher Isolation. Sobald die positive Person ermittelt wurde, entfällt die häusliche Isolation für die anderen Kinder und diese kommen dann am nächsten Tag wieder ganz normal als Präsenztag in die Schule.

Da wir am 03.05.21 laut Ministeriumsmail bereits auf ein Wechselmodell in Gruppe A und Gruppe B umgestellt haben, startet am Montag, den 10.05. die Gruppe B mit der Testung. Am Dienstag folgt Gruppe A, am Mittwoch wieder Gruppe B usw. Die Gruppen werden



MARTIN-LUTHER-SCHULE

Städt. ev. Grundschule



montags und mittwochs und dienstags und donnerstags getestet. Der Freitag ist kein Testtag.

Schülerinnen und Schüler, die an der pädagogischen Betreuung teilnehmen, bleiben Teil des Pools ihrer regulären Lerngruppe. Sollte dieser Pool positiv auf SARS-COVID 19 getestet werden, dann dürfen die Kinder solange auch nicht an der Betreuung teilnehmen, bis die Eltern einen negativen PCR Test vorlegen.

Informationen und Erklär-Videos über das Lolli-Testverfahren finden Sie im Bildungsportal unter

<https://www.schulministerium.nrw/lolli-tests>

und in der letzten Schulmail des Ministeriums NRW

<https://www.schulministerium.nrw/ministerium/03052021-informationen-zu-corona-testungen-den-grund-und-foerderschulen-sowie-den>

In den nächsten Tagen erhalten Sie weitere Informationen von mir bzgl. der vorbereitenden Maßnahmen.

Herzliche Grüße

Marion Schmitz-Matschke

Schulleiterin



MARTIN-LUTHER-SCHULE

Städt. ev. Grundschule

